

MY BODY, MY CHOICE!

THURSDAY, 25.7.19, 11:30, CENTRAL STATION SALZBURG

**PROTEST MARCH FOR FREE AND ANONYMOUS ACCESS TO ABORTIONS AND
AGAINST ANTI-ABORTIONISTS**

AFTERWARDS: BLOCKING THE 1000-CROSSES-MARCH!

CORPUL MEU, DECIZIA MEA!

JOI, 25 IULIE, 11:30, GARA CENTRALA SALZBURG

**MANIFESTATIE PENTRU UN ACCES LIBER SI ANONIM LA AVORT SI IMPOTRIVA
FUNDAMENTALISTILOR CRESTINI SI PERSOANE ANTI AVORT**

DUPA ACEEA: BLOCATI MARSUL PENTRU VIATA!

MOJE TIJELO, MOJA ODLUKA!

ČETVRTAK, 25.7.19, 11:30, HAUPTBAHNHOF SALZBURG

**DEMONSTRACIJA ZA SLOBODAN & ANONIMAN PRISTUP ZA PREKID TRUDNOĆE
I PROTIV PROTIVNIKA ABORTUSA**

ZATIM SLIJEDI: BLOKIRANJE MARŠA "1000-KREUZE-MARSCH"!

MEIN KÖRPER, MEINE ENTSCHEIDUNG!

DONNERSTAG, 25.7.19, 11:30, HAUPTBAHNHOF SALZBURG

**DEMO FÜR EINEN FREIEN UND ANONYMEN ZUGANG ZU SCHWANGERSCHAFTSABBRÜCHEN
UND GEGEN ABTREIBUNGSGEGNER_INNEN**

IM ANSCHLUSS: 1000-KREUZE-MARSCH BLOCKIEREN!

PROCHOICESBG.NOBLOGS.ORG

1000-KREUZE-MARSCH BLOCKIEREN!

Wie jedes Jahr gibt es am 25. Juli eine Demonstration gegen den 1000-Kreuze-Marsch in Salzburg. Wir werden gemeinsam laut sein für Selbstbestimmung und freien Zugang zu Schwangerschaftsabbrüchen!

Beim 1000-Kreuze-Marsch versuchen christliche Fundamentalist_innen einen Gebetszug abzuhalten. Dabei geht es ihnen hauptsächlich darum, dass sie Abtreibung in allen Fällen als Mord definieren. Sie fordern ein generelles Verbot von Schwangerschaftsabbrüchen und wollen in der Öffentlichkeit ihr rückschrittliches und frauenfeindliches Weltbild verbreiten.

Aktuell gibt es ernstzunehmende Angriffe auf die Fristenlösung, die reproduktiven Rechte von Frauen bzw. gebärfähigen Menschen sind akut gefährdet.

Die Türkis-Blau Regierung war ein idealer Nährboden dafür. Klar ist, dass die Abtreibungsgegner_innen auch nach den Neuwahlen im September nicht aufgeben werden; egal, ob uns wieder Türkis-Blau blüht oder andere Parteien am Ruder sein werden. Wie es ein Wiener Gynäkologe formuliert: „Das Ziel ist, den legalen Schwangerschaftsabbruch zu Fall zu bringen.“

Wenn wir dem nicht jetzt unseren Widerstand entgegensetzen, sieht es schlecht aus für ungewollt Schwangere.

Wir rufen zu einer Pro-Choice-Demo und zum Blockieren des 1000-Kreuze-Marsches auf.

Außerdem laden wir alle Feminist_innen und andere fortschrittlichen Menschen, mit und ohne Beeinträchtigung oder Lernschwierigkeiten, dazu ein, sich zu verbünden.